

**An die  
Mülheimer Medien**

06.10.2016

**Lernwerkstatt Natur im Witthausbusch: Kein Aus erklärt!**

„Entgegen einer Meldung in den lokalen Medien (Mülheimer Woche 05.10. 2016) ist bisher in den zuständigen städtischen Gremien zu keinem Zeitpunkt das Aus für die Lernwerkstatt Natur im Witthausbusch zum Ende 2016 verkündet worden“, stellen die jugendpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion, Christina Kaldenhoff, und der CDU-Fraktionsvorsitzende in der Bezirksvertretung

Rechtsruhr-Süd, Hansgeorg Schiemer, klar.

Im Gegenteil: Aufgrund eines interfraktionellen Antrages wurde sowohl im Jugendhilfeausschuss als auch in der Bezirksvertretung Rechtsruhr-Süd zuletzt im September d.J. deutlich gemacht, dass weiter fraktionsübergreifend für eine gute Zukunft für diese einmalige Lernwerkstatt Natur in Mülheim an der Ruhr gekämpft wird. Deshalb gab es im September d.J. einen beschlossenen klaren Arbeitsauftrag an das Jugenddezernat, sich z.B. nicht nur um Landes-Fördermittel und um Spendengelder zusammen mit dem neu gegründeten Förderverein zu bemühen, sondern auch im Rahmen der angelaufenen Etat-Beratungen 2017 einen konkreten Vorschlag für den städtischen Eigenbeitrag vorzulegen, weisen Christina Kaldenhoff und Hansgeorg Schiemer auf die aktuelle Beschlusslage in den städtischen Gremien hin.



„Wir drängen auch weiterhin darauf, dass das Jugenddezernat voll konzentriert alles Erforderliche unternimmt, damit weiterhin über den städtischen Jugendetat die Weiterführung der bewährten und anerkannten Lernwerkstatt Natur nach dem 31. Dezember 2016 sichergestellt wird. Wir sind sicher, dass in der Dezember-Ratssitzung ein Beschluss zur Weiterführung der Lernwerkstatt Natur gefasst wird“, so Christina Kaldenhoff und Hansgeorg Schiemer.

F.d.R.  
Hansgeorg Schiemer  
-Fraktionsgeschäftsführer-